

Wiesbadener Tagblatt.

No. 188. Dienstag den 12. August 1856.

Gefunden:

Zwei Hauben.

Wiesbaden, den 11. August 1856.

Herzogl. Polizei-Commissariat.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 13. d. M. Vormittags 11 Uhr wird das Zerkleinern von 4 Ruthen 200 Ebsf. alter Pflastersteine auf dem Dogheimer-, Schiersteiner- und Sonnenberger-Weg, angeschlagen zu 123 fl. 14 fr., öffentlich wenigstnehmend in dem hiesigen Rathhaus vergeben.

Wiesbaden, den 11. August 1856.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 13. d. M. Mittags 12 Uhr sollen die Rüsse von den Alleeebäumen in der Röderstraße öffentlich meistbietend an Ort und Stelle versteigert werden.

Wiesbaden, den 9. August 1856.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 13. d. M. Vormittags 11 Uhr werden verschiedene Bauarbeiten für das städtische Acciseamt dahier, bestehend in:

Zimmerarbeit, angeschlagen zu	25 fl. 50 fr.
Schreinerarbeit	40 " 16 "
Schlosserarbeit	12 " 10 "

in dem hiesigen Rathhaus öffentlich wenigstnehmend vergeben.

Wiesbaden, den 9. August 1856.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Notizen.

Heute Dienstag den 12. August Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung von alten Reiserbesen, Schmetde- und Gussseisen in dem Hofe der Stadtschule am Marktplatz. (S. Tagblatt No. 187.)

Photographien

auf Glas und Wachstuch

in bekannter Schönheit und Schärfe verfertige nur noch bis Ende August.

H. Jacobi,

4045 im weißen Hof am Kochbrunnen.

Brönner's Fleckenwasser, 2 Loth 8 fr. und 8 Loth 20 fr.
3801 empfiehlt **Ebr. Wolff,** Hof-Drechsler.

Ich beehre mich hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß ich in meiner
Buch- und Kunsthandlung,
untere Webergasse im Badhaus zum Stern,
nun auch eine

neue Leih- und Lesebibliothek
in deutscher, französischer und englischer Sprache
errichtet habe.

Bei Gründung derselben nahm ich möglichst auf neue, und die neuesten, besonders aber die gediegensten und beliebtesten Werke der Schriftsteller aller Länder Rücksicht und werde für die Zukunft dafür besorgt sein, die Bibliothek nicht nur nach Bedürfniß mit dem noch Fehlenden zu ergänzen, sondern auch stets mit allen guten und neuen Erscheinungen der Literatur zu bereichern.

Specielle Wünsche über einzelne Bücher, werde ich stets, soviel als möglich zu berücksichtigen suchen, und überhaupt alles anbieten, durch größtmögliche Ordnung, sowie Zuvorkommenheit im Verkehr mit den geehrten resp. Abonnenten, mir deren Gunst und dadurch eine stets allgemeinere Theilnahme an meiner Lesebibliothek zu erwerben.

Indem ich noch bitte die bereitliegenden Cataloge, welchen die Abonnementsbedingungen beigefügt sind, zur gefälligen Durchsicht und Benutzung in Empfang zu nehmen, erlaube ich mir auch noch meine stets in allen Fächer vollständig assortirte

Buch- und Kunsthandlung
in empfehlende Erinnerung zu bringen und zeichne
hochachtungsvoll und ergebenst

Wilhelm Roth.

Wiesbaden, den 9. August 1856.

352

Seidene Herrnhalsbinden

in sehr geschmackvoller Auswahl empfiehlt von 48 fr. an

Ferd. Miller,

4046

Kirchgasse im Bayerischen Hof.

Ausgefertigte

Facon-, Hut-, Hauben- und Schleifen-Bänder, sowie eine
Partie **Befatzbänder** werden billigt abgegeben bei

4047

Ph. Pet. Schupp, Langgasse.

Genähte und Pariser Patent-Corsetten

ohne Naht, weiß und grau, mit und ohne Mechanik sind zu haben bei

4048

Cath. Schroth, Langgasse No. 26.

Eine Partie große und kleine **Kisten** und eine Partie alte **Stricke**
werden zu kaufen gesucht. Offerten unter No. 4049 besorgt die Expedi-
tion d. Bl.

4049

Mauergasse No. 8 sind 44 Ruthen **Hafer** auf dem Halmen billig zu
verkaufen.

4050

Spiegelgasse No. 3 ist schönes **Kornstroh** zu verkaufen.

4051

Herrn- und Damen- Glace- Handschuhe

empfiehlt in sehr guter Waare zu billigen Preisen, sowie auch Kragen und Aermel, und gestickte Unterrocksborden und dgl.

4052

Ferd. Miller,
Kirchgasse im Bayerischen Hof.

 Von der ächten = **Italienischen Seife** des Apotheker's Antonio Sperati in Lodi (Lombardei) = empfing eine **neue Zusendung** in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Päckchen à 18 und 9 fr. und halte diese, der Haut so besonders zuträglich Seife bei weiterem Bedarf bestens empfohlen.

99

A. Flocker, alleiniger Depositär in Wiesbaden.

Bayerisches Bier

empfiehlt ohnweife **Jos. Berberich.**

4053

Eine Schiffsladung beste **Muhrkohlen**, sowohl Ofen- als Schmiedekohlen, trifft dieser Tage für mich in Viebrich ein, und bitte ich meine Abnehmer mir ihre Aufträge für directen Bezug vom Schiffe zukommen zu lassen.

4054

L. Marburg.

Alpenschmalz (Schweizerschmelzbutter)

in vorzüglicher Sommerwaare ist eben eingetroffen. Das Pfund kostet 31 fr., in ganzen Kübeln billiger.

4055

F. L. Schmill, Taunusstraße No. 17.

Gelbe **Sandkartoffeln** per Kumpf 8 fr. sind zu haben Häfnergasse No. 1.

4056

Biscuitvorschuß

von bekannter Güte bei

4057

W. Bott Wittwe, Kirchgasse 26.

Auf dem Comptoir des Unterzeichneten werden alle Arten **Staatspapiere** und **Anlehensloose** umgesetzt, und deren verfallenen Zinsabschnitte und Gewinne zu den Tagescoursen eingelöst.

Raphael Herz Sohn,

4058

Taunusstraße No. 30.

Neue holländische Häringe

4059

bei **W. Bott Wittwe,** Kirchgasse 26.

Ein noch in gutem Zustande befindlicher zweithüriger **Küchenschrank** wird zu kaufen gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl.

4034

Eine Dame ertheilt deutschen und englischen Unterricht. Näheres in der Expedition d. Bl.

4060

Wiesbadener Eisenbahn-Gesellschaft.

456

Von Samstag dem 9. d. Mts. an finden zwischen **Wiesbaden-Biebrich-Rüdesheim** folgende Fahrten statt:

Fahrten in der Richtung von der Curve bei Biebrich-Mosbach nach Rüdesheim.

Stationen.	Vormittags. II.	Nachmittags. IV. Schnellzug.	Nachmittags. VI.	Nachmittags. VIII.
	Uhr. Min.	Uhr. Min.	Uhr. Min.	Uhr. Min.
Curve bei Biebrich-Mosbach	8 15	12 40	2 30	8 50
Biebrich-Mosbach	8 19	—	2 34	8 54
Schierstein	8 28	—	2 43	9 3
Niederwalluf	8 36	—	2 51	9 11
Eltville	8 44	12 57	2 59	9 19
Hattenheim	8 57	—	3 12	9 32
Oestrich	9 3	—	3 18	9 38
Winkel	9 9	—	3 24	9 44
Geisenheim	9 17	—	3 32	9 52
Rüdesheim	9 25	1 25	3 40	10 —

Die von der Curve bei Biebrich-Mosbach abgehenden Züge II., VI., VIII. correspondiren mit den von Wiesbaden um 8 Uhr, 2 Uhr 15 Min. und 8 Uhr 25 Min. abgehenden Zügen der Taunusbahn, und der Zug IV. mit dem von Frankfurt und Castel nach Wiesbaden um 11 Uhr 15 Min. abgehenden Zuge.

Fahrten in der Richtung von Rüdesheim nach der Curve bei Biebrich-Mosbach.

Stationen.	Vormittags. I.	Vormittags. III.	Nachmittags. V. Schnellzug.	Nachmittags. VII.
	Uhr. Min.	Uhr. Min.	Uhr. Min.	Uhr. Min.
Rüdesheim	5 40	11 15	1 35	6 —
Geisenheim	5 48	11 23	—	6 8
Winkel	5 56	11 31	—	6 16
Oestrich	6 2	11 37	—	6 22
Hattenheim	6 8	11 43	—	6 28
Eltville	6 21	11 56	2 3	6 41
Niederwalluf	6 29	12 4	—	6 49
Schierstein	6 37	12 12	—	6 57
Biebrich-Mosbach	6 46	12 21	—	7 6
Curve bei Biebrich-Mosbach	6 50	12 25	2 20	7 10

Die von Rüdesheim abgehenden Züge I., III. und VII. correspondiren mit den von Frankfurt und Castel ankommenden Zügen der Taunuseisenbahn, der Zug V. mit dem Localzug von Castel nach Wiesbaden und mit dem Zug um 2 Uhr 15 Min. von Wiesbaden nach Frankfurt.

Wiesbaden, den 8. August 1856.

Der Verwaltungsrath.

Neue Sendungen

ächter Wiener Meerschaumcigarrenspitzen mit und ohne Stui
von 12, 16, 18, 24, 30, 36, 48 fr. an aufsteigend bis zu 18 fl.;

feinen und gewöhnlichen Stöcken mit Horn-, Achat- und
Elfenbeingriffen von 24, 30, 36, 45, 48 fr., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 30 fr.,
2 fl., 3 fl., 4 fl., 5 fl. bis 20 fl.;

diversen Toilettegegenständen:

Parfümerien, Seifen, Nasir- und Zahnpulver, Haarölen, Extraits,
Eau de Cologne von Joh. Maria Farina (ächt) ic., Zahn-, Haar-
und Nagelbürsten, Frisir-, Taschen- und Staubkämme, Zahnstocher,
Zungenreiniger, Nagelmesser und Scheeren ic. ic. in größter Aus-
wahl und zu billigsten Preisen.

Zu recht zahlreichem Besuche lade ergebenst ein

W. Sternitzki,

4017

Kirchgasse 26.

Nerothal-Mühle

am Fuße des Nerobergs.

Unter andern **Erfrischungen** wird auch vorzügliches **Flaschenbier**
verabreicht.

Eingang durch den Garten ober dem Hause. 3723

Au moulin du Nérothal, situé au pied du Néroberg, on trouve divers
rafratchissements à toute heure de la journée. Entrée par le jardin au
dessus de la maison. 3765

Eine Partie **Lederleinen** $\frac{3}{4}$ breit à 12 und 13 fr. die Elle (in
Stücken noch billiger), sowie eine Partie $\frac{1}{2}$ breite **Leinwand** empfiehlt
3946 **Lazarus Fürth**, neue Colonnade No. 17—18.

Ich empfehle außer meinem irdenen, steinernen und Porzellan-Geschirr
auch steinerne **Einmachständer** von jeder Größe, sowie feuerfeste **Bac-**
steine zu den billigsten Preisen. **Franz Mollath**, Häfnermeister,
3655 Michelsberg.

Einige junge Leute können Logis erhalten Untere Friedrichstraße Nr. 37
im Hinterbau. 4061

Ein **Battisttaschentuch** wurde Montag den 11. August gefunden.
Näheres in der Exped. d. Bl. 4062

Verloren.

Von der Wilhelmstraße bis in die Schlosskirche wurde eine goldene
Broche verloren. Dem Wiederbringer Reichsapfel Zimmer No. 25 eine
gute Belohnung. 4063

Stellen = Gesuche.

Neugasse No. 3 wird ein Dienstmädchen gesucht. 4064

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei

W. Hack, Schneidermeister. 4065

Ein wohl erzogener Junge kann bei Schreinermeister **Dochnahl** in die
Lehre treten. 3979

Ein Hausknecht gesucht

der gleich eintreten kann. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 4066

Logis - Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

- Burgstraße No. 12 ist eine schöne Wohnung zu vermiethen und den 1. October zu beziehen. 3252
- Eck der Gold- und Häfnergasse bei Frau Hof-Uhrmacher Mosler Wittwe ist der dritte Stock, bestehend in 3 Zimmern nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermiethen. 3625
- Eck der Markt- und Louisenstraße No. 28 ist die Bel-Etage, bestehend in 8 Piecen, Küche, 3 Dachstuben, Bedientenzimmer, nebst Zubehör; sodann eine Parterre-Wohnung von 7 Piecen, Küche, 2 Dachstuben, nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermiethen. 3253
- Eck der Nerostraße an der Allee No. 25 sind Logis mit und ohne Möbel zu vermiethen. 4067
- Friedrichstraße No. 12 ist eine Familienwohnung, bestehend aus vier heizbaren Zimmern, zwei Kabinetten, Küche etc., wegen Wohnortsveränderung auf den 1. October zu vermiethen. 2534
- Friedrichstraße bei H. Neffendorf im Hinterhaus ist eine freundliche Wohnung an eine stille Familie auf 1. October zu vermiethen. 4068
- Geisbergweg No. 17 ist ein Logis zu vermiethen und gleich zu beziehen. 4069
- Goldgasse No. 16 ist eine angenehme Wohnung auf den 1. October zu vermiethen. 3912
- Heidenberg No. 18 ist ein Dachlogis zu vermiethen. 3911
- Heidenberg No. 28 ist ein Dachlogis auf 1. October zu vermiethen. 4070
- Heidenberg No. 31 sind zwei Wohnungen auf den 1. October zu vermiethen. 4071
- Heidenberg bei B. Unkelbach ist gleicher Erde im Hof ein Logis auf 1. October zu vermiethen. 3999
- Kapellenstraße No. 1 ist der zweite Stock zu vermiethen, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller, Holzstall und Mitgebrauch der Wasserpumpe. 3474
- Kapellenstraße ist eine Bel-Etage, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und Holzstall, und auf Verlangen auch der Garten, auf 1. October zu vermiethen. Das Nähere in der Verlags-Handlung Kreidel & Niedner, Kapellenstraße No. 8. 3460
- Kirchgasse No. 25 sind 2 möblirte Zimmer zu vermiethen. 3784
- Kl. Schwalbacherstraße No. 1 eine Stiege hoch rechts ist ein freundliches möblirtes Zimmer zu vermiethen. 4072
- Langgasse No. 2 ist ein kleines Logis zu vermiethen. 4001
- Langgasse No. 10 bei Philipp Zimmer ist ein Laden mit Logis mit oder ohne Werkstätte auf den 1. October zu vermiethen. 3914
- Langgasse No. 17 bei Jacob Geis ist der mittlere Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör zu vermiethen. 2539
- Langgasse No. 42 ist der dritte Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst allem Zubehör, ganz oder getheilt auf den 1. October l. J. zu vermiethen. Näheres bei Jacob Poths. 3915
- Mauergasse No. 6 ist ein Zimmer zu vermiethen. 4002
- Michelsberg No. 4 ist ein fein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 3916

- Mühlweg No. 15 ist auf den 1. September d. J. eine möblirte Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten. Zu erfragen Taunusstraße No. 29. 3919
- Kerstraße No. 1 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3728
- Kerthol No. 2 ist ein schön möblirtes Zimmer mit Kabinet zu vermieten. 4073
- Kerthol No. 3 bei H. Höfer ist der untere Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 1. October zu vermieten. 4003
- Kerthol in Künstlers Landhaus ist der mittlere Stock, bestehend aus einem größeren und drei kleineren Zimmern, ganz oder getheilt, sowie einige kleinere Zimmer mit Kabinet möblirt zu vermieten. 4074
- Oberwegergasse bei Mezger Seewald ist ein geräumiges Dachlogis auf 1. October zu vermieten. 3635
- Römerberg No. 16 ist ein Zimmer zu vermieten. Das Nähere bei Chr. Scherer. 3571
- Saalgasse No. 14 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4075
- Schwalbacherstraße No. 8 bei Pfisterer Schütz ist ein möblirtes Zimmer mit Kabinet auf den 1. September zu vermieten. 4076
- Schwalbacherstraße No. 24 in meinem Landhaus ist die Bel. Etage auf den 1. October zu vermieten. A. Rus. 3156
- Nähere Auskunft ertheilt Gustav Decker, Goldgasse No. 16.
- Sonnenberger Thor No. 6 ist im unteren Stock ein großes Zimmer, welches sich zu einem Laden eignet, zu vermieten; sodann im dritten Stock ein Logis, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zubehör, und kann den 1. October bezogen werden. 3922
- Steingasse No. 6 bei Reinhard Weil ist ein Logis im zweiten Stock mit 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speicherkammer, auf den 1. October zu vermieten. Auch ist daselbst ein möblirtes Zimmer gleich zu vermieten. 3792
- Steingasse No. 18 ist die Frontspitze zu vermieten. 3439
- Steingasse No. 27 ist ein Logis zu vermieten. 4077
- Untere Webergasse No. 10 ist eine Wohnung auf den 1. October zu vermieten. 3644
- Webergasse bei Bäckermeister Schmidt ist ein Laden mit vollständiger Wohnung auf den 1. October zu vermieten. 4005
- Das Haus Webergasse No. 3 ist vom 1. October an ganz oder getrennt mit einem geräumigen Laden zu vermieten. Auch ist dasselbe unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft Taunusstraße No. 15. 3923
- An eine kleine stille Familie ohne Kinder, am passendsten an einen Pensionär, sind in einem nahe gelegenen Landhaus (Hinterhaus) 2—3 Zimmer billig zu vermieten. 4026

Zu vermietthen

größere und kleinere möblirte und unmöblirte Wohnungen, sowie einzelne Zimmer in und außerhalb der Stadt durch das Commissions-Bureau von
C. Leyendecker & Comp.

227 Wegen Wohnungsveränderung können sogleich die Bel. Etage, sowie der obere Stock des bisher von dem Generalmajor von Hadeln bewohnten Hauses No. 7 an dem Kursaalweg miethweise abgegeben werden. 4027
 In Viebrich in der Nähe des Herzogl. Parks sind 1 — 2 Zimmer zu vermietthen. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 4078

Schwimmbad im Nerothal. Am 11. Mitt. 4 Uhr: Wasserwärme 20° R. 237

Dienstnachrichten.

Seine Hoheit der Herzog haben geruht, Seine Durchlaucht den Prinzen Nicolaus zu Nassau zum aggregirten Major im Jägerbataillon zu ernennen.

Höchst dieselben haben den Amtsassessisten Reichmann von Hadamar nach Kunkel zu versetzen geruht.

Seine Hoheit der Herzog haben dem Medicinalrath Dr. Müller zu Langenschwalbach den Dienstcharacter als Obermedicinalrath gnädigst ertheilt.

Höchst dieselben haben den Oberforstamtsassessisten Kemnich von Dillenburg an das Oberforstamt zu Hachenburg und den Oberforstamtsassessisten Ehrst von Hachenburg an das Oberforstamt zu Dillenburg zu versetzen geruht.

Die durch Versetzung des Kirchenraths Diez zur Erledigung gekommene Schulinspektion über einen Theil der Schulen im Amt Diez ist dem Pfarrer Steubing zu Diez übertragen worden.

Wiesbadener Theater.

Heute Dienstag den 12. August. Abonnement suspendu. Gastdarstellung des Herrn A. Niemann vom Königl. Hoftheater in Hannover. Lohengrin. Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Lohengrin: Herr A. Niemann; Detrud: Frä. Grimm, vom Herzogl. Hoftheater in Braunschweig, als Gäste.
 Der Text der Gesänge ist in der L. Schellenberg'schen Hofbuchhandlung für 12 fr. zu haben.

Mainz, Freitag den 8. August.

An Früchten wurden auf dem heutigen Markte verkauft zu folgenden

Durchschnittspreisen:

600 Säcke Weizen	per Sack à 200 Pfund netto	17 fl. 2 fr.
425 " Korn	180 " "	11 fl. 23 fr.
172 " Gerste	160 " "	8 fl. 53 fr.
213 " Hafer	120 " "	5 fl. 13 fr.

Der heutige Durchschnittspreis hat gegen den in voriger Woche:

bei Weizen	1 fl. 36 fr. weniger.
bei Korn	1 fl. 44 fr. weniger.
bei Gerste	36 fr. weniger.
bei Hafer	27 fr. weniger.

1 Malter Weizenmehl à 140 Pfund netto kostet . . . 15 fl. 20 fr.

1 Malter Roggenmehl " " " " . . . 12 fl. 40 fr.

4 Pfund Roggenbrod nach der Laxe . . . 17 fr.

8 Pfund gemischtes Brod nach eigner Erklärung der Verkäufer 20 fr.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.